

13. April 2005

### **Betrieb der „NÖ Büros“ auf weitere zwei Jahre gesichert Land stellt 600.000 Euro Fördermittel zur Verfügung**

Die NÖ Landesregierung hat kürzlich die Verlängerung der im Jahr 2004 eröffneten „ecoplus Wirtschaftsagenturen“ in Prag, Bratislava und Budapest auf zwei weitere Jahre beschlossen. Für diese Fortführung wird das Land insgesamt 600.000 Euro aus den Mitteln der Regionalförderung zur Verfügung stellen.

Die drei Wirtschaftsagenturen bzw. „Niederösterreich-Büros“ wurden im Februar bzw. Mai 2004 von der Raiffeisen-Landesbank NÖ-Wien und der Wirtschaftsagentur ecoplus mit dem Ziel errichtet, niederösterreichische Klein- und Mittelbetriebe bei der Nutzung wirtschaftlicher Chancen in den Nachbarländern zu unterstützen. Die Büros stellen auch für Betriebe aus dem jeweiligen Nachbarland Kontakte nach Niederösterreich her.

Seit der Eröffnung der ecoplus Wirtschaftsagenturen haben bisher über 300 niederösterreichische Unternehmer deren Service genutzt; zudem sind zahlreiche Kooperationen mit Betrieben aus den Nachbarländern im Laufen. Weiters haben sich die Agenturen zu Anlaufstellen für diverse niederösterreichische Institutionen sowie zu Orten, an denen so genannte „Investorenveranstaltungen“ abgehalten werden können, entwickelt. Ebenso wurden Medienkontakte und Public Relations-Aktivitäten durch die Büros lanciert.

Die Fortsetzung der ecoplus Wirtschaftsagenturen soll die Fortführung dieser Aufgaben und Agenden sowie die weitere Unterstützung der niederösterreichischen Klein- und Mittelbetriebe sicherstellen.

Die vierte ecoplus Wirtschaftsagentur wird kommenden Donnerstag, 21. April, in Warschau eröffnet. Sie soll dazu dienen, Kontakte und Kooperationen zwischen niederösterreichischen und polnischen Unternehmen zu fördern.

Nähere Informationen: ecoplus, 1010 Wien, Lugeck 1, Telefon 01/513 78 50, [www.ecoplus.at](http://www.ecoplus.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)